



Posaviner Haubenhühner

Herkunft: Kroatien, Region Posavina.

Gesamteindruck: Mittelgroßes Huhn mit waagrechtem tiefem Körper, Stehkamm und knapp mittelgroßer Rundhaube.

Rassemerkmale Hahn:

Rumpf: mittellang, breit und relativ tief. Körperhaltung waagrecht.

Hals: mittellang, aufrecht getragen, mit reichem Behang.

Rücken: breit, mittellang, waagrecht.

Schultern: breit, gut gerundet.

Flügel: mittelgroß, fest anliegend, fast waagrecht getragen.

Sattel: breit, voll befiedert.

Schwanz: voll, breit und mittelhoch getragen. Steuerfedern breit, Sicheln mittellang.

Brust: breit, tief und sehr gut gerundet.

Bauch: voll und breit.

Kopf: mittelgroß.

Gesicht: glatt, fein im Gewebe, manchmal mit feinen Federchen besetzt, rot.

Kamm: einfach, mittelgroß, aufrecht, mit 5 bis 7 regelmäßigen Zacken, Kammfahne leicht zur Seite neigend, rot.

Kehllappen: mittelgroß, gut gerundet.

Ohrflappen: mittelgroß, glatt, rot.

Augen: siehe Farbenschläge.

Schnabel: mittellang, kräftig, leicht gebogen; Farbe siehe Farbenschläge.

Haube: knapp mittelgroß, nach hinten gerichtet und seitlich gerundet, die Augen und das Gesicht freilassend.

Schenkel: kräftig, muskulös, leicht hervortretend.

Läufe: knapp mittellang, kräftig; Farbe siehe Farbenschläge.

Zehen: mittellang und gut gespreizt.

Gefieder: breit, relativ gut anliegend, etwas reichlicher entwickelt und lockerer an den Schenkeln und der Hinterpartie.

Rassemerkmale Henne :

Bis auf die geschlechtsbedingten Unterschiede dem Hahn entsprechend. Die Schenkel sind weniger hervortretend und lockerer befiedert. Die Hinterpartie ist stärker entwickelt. Haube kompakter und geschlossener wie beim Hahn.

Grobe Fehler Rassemerkmale :

Schwacher, schmaler oder wenig tiefer Körper; flache Brust; zu flach getragener Schwanz; zu hoch im Stand; grober Kopf; zu große oder zu lockere Haube; fehlende Sichtfreiheit; geteilte Haube; umliegender Kamm; Weiß in den Ohrflappen.

Farbenschläge:

Schwarz: (generelle Beschreibung EE)

Augen rotbraun; Schnabel schwarz; Läufe grünlich mit gelbe Sohlen.



Weiß:

Augen orangerot; Schnabel und Läufe gelb.

Gelb mit schwarzem Schwanz:

Grundfarbe ein gleichmäßiges sattes gelb. Handschwingen gelb mit mehr oder weniger Schwarz gestattet. Deckfedern der Handschwingen überwiegend schwarz. Armschwingen mit gelben Außenfahnen und teilweise schwarzen Innenfahnen. Steuerfedern schwarz mit gelbem Federkiel und gelber Säumung, gelbe Federbasis gestattet. Die obere Steuerfedern fast komplett gelb. Die Sicheln beim Hahn gelb, etwas schwarze Einlagerungen gestattet. Untergefieder gelb.

Augen orangerot; Schnabel und Läufe gelb.

Grobe Fehler: unregelmäßige oder zu rötliche Grundfarbe; schwarze Einlagerungen im Halsbehang; Schilf; weißes oder graues Untergefieder.

Rot mit schwarzem Schwanz:

HAHN: Ein gleichmäßiges glänzendes dunkelrot. Handschwingen dunkelrot, etwas Schwarz in den Innenfahnen gestattet. Armschwingen mit dunkelroten Außenfahnen und teilweise schwarzen Innenfahnen. Schwanz schwarz mit starkem Grünglanz. Untergefieder rot.

HENNE: Die Zeichnung wie beim Hahn, die Grundfarbe etwas heller und weniger glänzend.

Augen orangerot; Schnabel gelbhornfarbig; Läufe gelb, etwas rötlicher Anflug in den Schuppen gestattet.

Grobe Fehler: matte Grundfarbe beim Hahn; orangefarbene Behänge; fleckige Grundfarbe; fehlender Grünglanz im Schwanz; Schilf; weißes oder graues Untergefieder.

Gesperbert: (generelle Beschreibung EE)

Augen orangerot; Schnabel und Läufe gelb.

Goldbraun

HAHN : Kopf und Halsbehang goldbraun. Im unterem Bereich des Halses mit möglichst nur leicht angedeuteter Schaftstrichzeichnung. Rücken, Schultern und Flügeldecken kastanienbraun. Sattelbehang ohne Schaftstriche und etwas dunkler als der Halsbehang. Die Brust und das übrige Gefieder sind etwas heller goldbraun mit helleren Federkielen. Handschwingen hellbraun, Armschwingen braun mit schwarzen Einlagerungen in den Innenfahnen. Steuerfedern schwarz, ein schmaler brauner Federrand ist gestattet. Hauptsicheln schwarz mit Grünglanz. Nebensicheln schwarz mit schmaler goldbrauner Säumung. Das ganze Gefieder des Hahnes stark glänzend. Untergefieder etwas heller goldbraun.

HENNE : Das ganze Gefieder etwas heller und gleichmäßiger als beim Hahn. Die Grundfarbe entspricht der Brustfarbe des Hahnes. Eine etwas heller absetzende Halsfarbe ist gestattet. Im unteren Drittel des Halsbehangs angedeutete schwarze Schaftstrichzeichnung. Schwingenzeichnung wie beim Hahn. Steuerfedern schwarz, ein schmaler brauner Federrand ist gestattet. Untergefieder etwas heller goldbraun.

Augen orangerot; Schnabel gelbhornfarbig; Läufe gelb, etwas hellbrauner Anflug in den Schuppen gestattet.

Grobe Fehler : unregelmäßige, fleckige, zu dunkle oder zu helle Grundfarbe; fehlender Glanz beim Hahn; zu ausgeprägte Schaftstrichzeichnung; fehlende Zeichnung in den Schwingen; rußige Flügeldecken, Schilf.

Rebhuhnhalbig: (generelle Beschreibung EE)



Entente Européenne d'Aviculture et de Cuniculture **EE**

Europäischer Verband für Geflügel-, Tauben-, Vogel-, Kaninchen- und Caviazucht
 European Association of Poultry, Pigeon, Cage Bird, Rabbit and Cavy Breeders
 Association Européenne pour l'Élevage de Volailles, de Pigeons, d'Oiseaux, de Lapins et de Cobayes

Gewicht: Hahn 3,5 bis 4,5 kg, Henne 2,5 bis 3,5 kg.

Bruteier-Mindestgewicht: 55g.

Schalenfarbe der Eier: hellbraun.

Ringgrößen: Hahn 22, Henne 20.

Genehmigt :	14/05/2015	Verbindlich ab :	01/01/2020
Ort :	Metz (F)	Rassekode :	HRGH03

Die unterzeichnenden, Vorsitzenden der nationalen und europäischen Verbänden und Standardkommissionen, erklären, dass der in diesem Dokument enthaltene Standard ab jetzt als der offizielle Europastandard für diese Rasse gilt. Dieser Standard kann nur noch im gegenseitigen Einvernehmen beider Parteien geändert werden.

Der Vorsitzende der EE-Sparte Geflügel

Andy Verelst

Der Vorsitzende der ESK-G

Urs Lochmann

Der Vorsitzende des Kroatischen Verbands

Željko Šerepac

Der Vorsitzende der Kroatischen Standardkommission Geflügel

Dražen Biličić

Datum :